

Pressemitteilung – 18. März 2021

Neues, natives Verschlüsselungstool für Python-Anwendungen

Erweiterte CodeMeter-Technologie: Ab sofort Schutz und Lizenzierung für Anwendungen mit Künstlicher Intelligenz und für Machine-Learning

Karlsruhe – Wibu-Systems, ein weltweit führender Experte für Schutz, Lizenzierung und Security, hat sein Portfolio jetzt so erweitert, dass Hersteller ihre Python-Anwendungen einfach und flexibel plattformunabhängig mit CodeMeter schützen können. Die Programmiersprache Python wurde aufgrund ihrer Einfachheit, Klarheit und des eleganten Programmcodes immer beliebter, besonders in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Machine Learning.

Die wachsende Beliebtheit von Python weckt ebenfalls das Interesse von Angreifern. Hacker können leicht auf das geistige Eigentum der in Python geschriebenen Software zugreifen, da die Software in der Regel völlig ungeschützt im Klartext ausgeliefert wird und somit einfach analysiert werden kann. Selbst wenn sie mit Tools wie Cython in Maschinencode vorkompiliert wurde, ist eine Analyse für erfahrene Hacker möglich. Bei dieser Vorkompilierung wird der plattformunabhängige Python-Code in eine plattformabhängige, native Anwendung transformiert.

Bisher konnten die Kunden von Wibu-Systems bereits eine native Anwendung, die über die Vorkompilierung erzeugt wurde, mit CodeMeter schützen. Jetzt wurde CodeMeter so erweitert, um Python-Anwendungen direkt plattformunabhängig verschlüsseln und schützen zu können. Zusätzlich bleiben einzelnen Funktionsbereiche der geschützten Anwendung so lange verschlüsselt, bis sie benötigt werden. Das Ausspähen des Speichers des Rechners durch sogenannte Memory-Dumps wurde damit noch weiter erschwert. Wie gewohnt können die Hersteller die vorhandenen, sicheren CodeMeter-

Pressemitteilung – 18. März 2021

Funktionen nutzen, beispielsweise die flexiblen Lizenzierungsmodelle wie Einzelplatz, Floating Netzwerk und Abonnements. Einzelne Programmteile können separat verschlüsselt und lizenziert werden, sodass die Hersteller das beliebte Geschäftsmodell Feature-on-Demand oder modulare Lizenzierung einfach umsetzen können. Die Integration in bestehende Continuous Integration-Systeme ist durch die Automatisierungsfunktion flexibel möglich.

Python führte lange Zeit bei Softwareentwicklern ein Schattendasein, da hauptsächlich in C und Java programmiert wurde. Das hat sich jetzt geändert. Python hat, was das Beliebtheitsranking des TIOBE-Index zeigt, nicht nur andere, neue, sondern auch die beiden genannten Programmiersprachen überholt. Genauer gesagt: Python wurde im Jahr 2021 zum vierten Mal an die Spitze der beliebtesten Programmiersprachen gewählt. Zu den Gründen dafür zählen: gleichbleibende Einfachheit über die letzten Jahre sowie vorhandene Ressourcen für die aktuell dynamischen Bereiche der Softwareentwicklung Künstliche Intelligenz und Machine-Learning.

Intelligente Geräte sind im digitalen Zeitalter mittlerweile allgegenwärtig und werden oft im Hintergrund durch Künstliche Intelligenz unterstützt. Zu den inzwischen gängigen Aufgaben gehören Bild- und Spracherkennung, die heute in Smartphones oder digitalen Assistenten im Haushalt integriert sind, oder herausfordernde Technologien, wie die Mustererkennung, Vorhersagen oder assoziatives Lernen, das bei komplexen Vorgängen wie Wettervorhersage, algorithmischem Handel und medizinischer Diagnostik zum Einsatz kommt. Was die Gemeinsamkeit all dieser Beispiele ist: Sie basieren auf Python-Bibliotheken.

Rüdiger Kügler, VP Sales und Sicherheitsexperte bei Wibu-Systems, hält die Erweiterung von CodeMeter um die Python-Unterstützung für

Pressemitteilung – 18. März 2021

wichtig: „Seit vor 32 Jahren die Grundlagen des Web gelegt wurden, zählt das Internet inzwischen zu dem wichtigen Rückgrat aller heutigen Technologien. Mit unseren Lösungen wollen wir schlanke und sichere Prozesse wie in Python unterstützen, um Schutz und Lizenzierung für die ganz unterschiedlichen Bedürfnisse der Hersteller anzubieten. Jede Technologie benötigt Sicherheit und jede Schutzlösung muss einfach handhabbar sein.“

3.977 Anschläge bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile

24. März – Kostenloses Webinar

Ganz einfach Python-Anwendungen schützen

Zur Anmeldung <http://bit.ly/3vms7NL>



Bild: Wibu-Systems stellt eine schlankere und dennoch hochsichere Methode zum Schutz von Python-Anwendungen vor.

Über WIBU-SYSTEMS AG

WIBU-SYSTEMS AG, www.wibu.com

Elke Spiegelhalter, Presse und Öffentlichkeitsarbeit,

Tel.: +49-721-93172-11, Fax: +49-721-93172-22, elke.spiegelhalter@wibu.com

Bildmaterial auf Anfrage oder <https://www.wibu.com/de/bildmaterial.html>.

Wibu-Systems, 1989 von Oliver Winzenried und Marcellus Buchheit gegründet und eigentümergeführt, ist Technologieführer im Bereich Schutz und Lizenzierung von Software und Dokumenten. Die breite und vielfach ausgezeichnete Palette von patentierten Lösungen ist einzigartig. Sie bietet Kopier- und Know-how-Schutz, Lizenzierung und Security, also Manipulationsschutz, anwendbar bei Embedded- und SPS-Systemen über PCs bis in die Cloud.

In unseren Social-Media-Kanälen gibt es weitere Informationen:



© Copyright 2021, WIBU-SYSTEMS AG. Alle erwähnten Firmen-, Waren- oder Dienstleistungsnamen können Warenzeichen oder Dienstleistungsmarken der entsprechenden Eigentümer sein.